



Mercedes-Benz

Presse-Information

22. August 2022

Mercedes-Benz und die Weibel AG: Ein «perfect Match».

Innerhalb von zwei Jahren hat die Weibel AG ihre Fahrzeugflotte um 28 Mercedes-Benz Sprinter und zwei Citan Kastenwagen erweitert. Und es sollen noch mehr werden, denn die Transporter mit Stern passen perfekt zum ambitionierten Unternehmen.

Schlieren – Es habe noch nie jemand «nein» gesagt, wenn wir ihm einen Mercedes-Benz als Arbeitsfahrzeug angeboten haben, lacht Thomas Dietrich, Flottenverantwortlicher der Weibel AG. «Strassenbau, Spezialtiefbau, Umgebungsbau, Erdbau, Boden- und Wandbeschichtungen sind unsere Einsatzgebiete», ergänzt er. «Und weil wir bei allem, was wir tun, die höchsten Ansprüche an uns selbst haben, haben wir diese auch an unsere Arbeitsgeräte. Bei unserer Fahrzeugflotte setzen wir darum ganz auf die Marke mit dem Stern».

Nicht ohne Grund das «Transporter Original»

«Der Mercedes-Benz Sprinter gilt nicht ohne Grund als das Transporter Original», sagt Thomas Dietrich. «Auf dem Bau fürchten wir kaum etwas mehr, als dass eine Maschine oder ein Fahrzeug ausfällt. Denn das kostet Geld», ergänzt er. Während der vielen Jahre, die er in der Branche aktiv ist, habe er kaum einmal einen Stern stehen sehen. Fahrzeuge von Mercedes-Benz seien darum nicht nur «schöne und komfortable Arbeitsplätze», sie seien auch besonders sicher, zuverlässig, technisch wegweisend. Und wolle man doch einmal ein Fahrzeug mit Stern verkaufen, sei der Wiederverkaufswert hoch. Gerade beim Sprinter.

Infotainment im Cockpit – und 3.5 Tonnen im Schlepptau

Den Mercedes-Benz Sprinter gibt es in vier Fahrzeuglängen, mit drei verschiedenen Dachhöhen, mit Heck-, Front- und Allradantrieb, als Kastenwagen, als Tourer, als Pritschenwagen oder als Fahrgestell für eine Aufbaulösung. «Wir liefern für jeden Job den idealen Sprinter», sagt Andreas Jost, Verkaufsberater bei der MERBAG in Bern. «Insgesamt existieren über 1'700 Varianten». Für die meisten Transportaufgaben der Weibel AG sind heckangetriebene Pritschenfahrzeuge mit Doppelkabine ideal.

Drei Viertel der Flotte bestehen darum aus dieser Fahrzeugvariante. Sie bringen Maschinen und Material zur Baustelle. Für den Mannschaftstransport kommen Sprinter- und Citan-Kastenwagen zum Einsatz. «Einige unserer Transporter haben wir mit individuellen Aufbauten für Spezialaufgaben angepasst», erklärt Thomas Dietrich. «Auch dafür eignet sich der Sprinter besonders gut.» Beeindruckend sei auch die Zugkraft: «3.5 Tonnen zieht er ohne Murren.»

Bei allen Fahrzeugen setzt die Weibel AG auf das wegweisende MBUX Multimediasystem. Mit 7 Zoll Touchscreen und der schnellen Festplattenavigation inklusive topografischer 3-D-Kartendarstellung sowie Live Traffic Informationen. «Das spart Zeit und Nerven», sind sich die beiden Männer einig. «Und wer entspannt am Arbeitsort ankommt, arbeitet einfach besser», doppelt Thomas Dietrich nach.



Auch Schwesterunternehmen setzt auf den Stern

«Die Weibel AG ist ein regional verhaftetes Unternehmen wie wir», sagt Andreas Jost. Die Zusammenarbeit zwischen der MERBAG Bern und der Weibel AG sei denn auch nicht nur über Generationen gewachsen, sie sei – bei aller Professionalität – auch partnerschaftlich und herzlich. «So ist es für uns selbstverständlich, dass wir der Weibel AG zum Beispiel einen kostenlosen Hol-/Bringservice für die ganze Mercedes-Flotte bieten. Aktuell sind das rund 55 Fahrzeuge.»

Thomas Dietrich bestätigt: Das Gesamtpaket «Mercedes-Benz» überzeuge auf ganzer Linie. So setze auch das Schwesterunternehmen Biollay Spezialbau AG seit vielen Jahren erfolgreich auf den Stern – und die MERBAG Bern. Die nächsten vier neuen Sprinter erhält aber die Weibel AG. Sie sind schon bestellt.

Weitere Informationen:

[Weibel AG](#)

[Biollay Spezialbau AG](#)

[Mercedes-Benz Sprinter](#)

[Mercedes-Benz Citan](#)

Pressekontakt:

Tycho Hegele

Head of PR, Marketing & Product Management Vans

+41 (0)44 755 85 69, tycho_joel.hegele@mercedes-benz.com

Mercedes-Benz AG im Überblick

Die Mercedes-Benz AG verantwortet das globale Geschäft von Mercedes-Benz Cars und Mercedes-Benz Vans mit über 170.000 Mitarbeitern weltweit. Ola Källenius ist Vorsitzender des Vorstands der Mercedes-Benz AG. Der Fokus des Unternehmens liegt auf der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von Pkw und Vans sowie fahrzeugnahen Dienstleistungen. Darüber hinaus strebt das Unternehmen die führende Position bei Elektromobilität und Fahrzeug-Software an. Das Produktportfolio umfasst die Marke Mercedes-Benz mit den Marken Mercedes-AMG, Mercedes-Maybach, Mercedes-EQ, G-Klasse sowie die Marke smart. Die Marke Mercedes me bietet Zugang zu den digitalen Diensten von Mercedes-Benz. Die Mercedes-Benz AG gehört weltweit zu den grössten Herstellern von Luxus-Pkw. Im Jahr 2020 wurden rund 2,1 Millionen Pkw und nahezu 375.000 Vans abgesetzt. In diesen beiden Geschäftsfeldern entwickelt die Mercedes-Benz AG das weltweite Produktionsnetzwerk mit rund 35 Produktionsstandorten auf vier Kontinenten kontinuierlich weiter und richtet sich dabei auf die Anforderungen der Elektromobilität aus. Parallel dazu wird das globale Batterie-Produktionsnetzwerk auf drei Kontinenten auf- und ausgebaut. Nachhaltigkeit ist das Leitprinzip der Mercedes-Benz Strategie und bedeutet für das Unternehmen, dauerhaft Wert für alle Stakeholder zu schaffen: für Kunden, Mitarbeiter, Investoren, Geschäftspartner und die Gesellschaft als Ganzes. Grundlage dafür ist die nachhaltige Unternehmensstrategie von der Mercedes-Benz Group. Damit übernimmt das Unternehmen Verantwortung für die wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Auswirkungen seiner Geschäftstätigkeit und hat die gesamte Wertschöpfungskette im Blick.

Bilder



PIC_01_Weibel_AG_Mercedes_Sprinter

((Bildlegende))

Der Mercedes-Benz Sprinter als Pritschenfahrzeug mit Doppelkabine. Eine von 1700 möglichen Varianten des Transporter-Originals.